

— Sprechsaal. —

**Zur Berliner Michaelisabrechnung.**

Wie wohl bekannt, wird in Berlin am 15. Februar und 15. August jeden Jahres abgerechnet. Während aber am 15. Februar gänzliche Abrechnung stattfindet, werden am 15. August nur auf feste Rechnung entnommene Bücher bezahlt. Kommissionssendungen sollten nun eigentlich logischerweise nicht berücksichtigt werden; dennoch senden fast sämtliche Verleger ganz wie zur Ostermesse vollständige Aufstellung, fest und à condition friedlich durcheinander gemengt, und sogar Firmen, die nichts fest geliefert haben, glauben sich verpflichtet ebenfalls um Konformbestätigung zu ersuchen.

Diese Aufstellungen erfordern sowohl seitens des Verlegers als auch Sortimenters zur Feststellung der Konformität eine Menge unnützer Schreibereien.

Einige Firmen hatten neben der ganzen Aufstellung den festen Bezug angegeben, aber nur eine Firma hatte allein nur den festen

Bezug angegeben. Dieses letztere Verfahren wäre jedenfalls zur nächstjährigen Michaelis-Abrechnung sehr zu empfehlen. Fr. B.

**Zur Ausführung von direkten Bestellungen durch die Verleger.**

Wir erhielten soeben mit dem Leipziger Zettelpaket eine direkte Bücherbestellkarte zurück, mit welcher wir bereits am 30. Juni zum drittenmale ein Werk reklamierten. (Die ersten beiden Reklamationen waren seitens des betreffenden Verlegers einfach unberücksichtigt geblieben.) Auf dieser Karte befindet sich nun von Verlegers Hand die Notiz: Erscheint Herbst 1890 u. Wir wissen nicht, wann bei dem betreffenden Herrn Verleger der Herbst beginnt, möchten aber fast in Versuchung kommen, zu glauben, daß bei ihm schon eine Art Winterschlaf begonnen hat, denn die wirklich exakte Erledigung unserer dringenden Reklamation bringt uns auf diese Vermutung.

Wir legen der Redaktion d. Bl. noch einige weitere direkte Bücherbestellkarten bei, aus welchen sie ersehen wolle, mit welcher Pünktlichkeit verschiedene Verleger derartige sehr dringende und fast durchgehends unter Kreuzband beordnete Bestellungen erledigen.

Möchte diese Mittheilung neuerdings dazu beitragen, die Herren Verleger zu veranlassen das kleine Opfer einer 5-Pfennigmarke nicht zu scheuen, wodurch dem betreffenden Sortimenter viele Unannehmlichkeiten seitens seiner Kunden erspart bleiben, dem Buchhandel aber auch kein Ansehen bewahrt wird. Das bucherkaufende Publikum denkt und fühlt heutzutage lautmännlich und kann und will nun einmal nicht glauben, daß man volle 2-3 Wochen auf eine Nachricht bezüglich eines direkt verlangten Werkes warten muß.

A., 19. September 1890.

B. S.

[5628]

*Edm. Gaillard*

in Berlin S.W., Lindenstr. 69 empfiehlt sein für den **Grossbetrieb** eingerichtetes

**phototypisches Institut**

zur guten, billigen und schnellen Ausführung von **Phototypen, Autotypen, Chemigraphen und Chromotypen**. Prospekte, Muster und Kalkulationen franko.

„Druckfertige photolithographische Uebertragungen in Strich- und Halbtonmanier.“

**SAMPSON LOW & Co. Limited** [4587] in London

liefern

**Englisches und Amerikanisches Sortiment**

Antiquariat u. Zeitschriften in wöchentlichen Eilsendungen franko Leipzig — Berlin — Wien — Paris. Kommiss. in Leipzig: Herr B. Hermann. „ „ Berlin: Herr W. H. Kühl. „ „ Wien: Herr R. Lechner's Verl. „ „ Paris: Mr. C. Borroni.

**Norwegisch!**

[35514]

Für die Uebertragung eines naturwissenschaftlichen Werkes aus dem Norwegischen ins Deutsche wird ein gewandter Uebersetzer gesucht. Anerbieten unter Nr. 35514 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[35783] Suche Abhandlungen (mögl. illustr.) über die Feier der Ueberführung der irdischen Ueberreste des poln. Dichters *Adam Mickiewicz* von Paris nach Krakau. — resp. deren Bestattung.

Für ev. Angabe der Herren Kollegen wäre ich sehr dankbar.

Wiesbaden.

G. Starck.

**Blätter für höheres Schulwesen.**

[24407] VII. Jahrgang.

Herausgeber: Direktor Dr. Steinmeyer in Aschersleben.

sei für buchhändlerische Zwecke als **hervorragendes Anzeigebblatt** empfohlen. — Leser sind alle höheren Lehrer, Kandidaten, Studierende etc. — Liegt in allen Lesezimmern aus. — Erscheint am 1. jedes Monats. — Anzeigen: Preis 20  $\frac{1}{2}$  die Petitzeile mit 25% — Beilagen nach Uebereinkunft.

Friedr. Weiss Nachf. Verlag (Hugo Söderström) in Grünberg i. Schles

24657]



**Reisende**

[35763] werden zum direkten Vertriebe an das Publikum für ein leicht verkäufliches Prachtwerk, von dem innerhalb eines Jahres mühelos 16 000 Exemplare verkauft wurden, gegen hohe Provision gesucht.

Gef. Angebote unter L. S. 35763 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[1173]

**ADRESSEN** aller Branchen und Länder Hef. anter Garantie: Internat. Adressen-Verlagsanstalt (C. Herm. Serbe), Leipzig I. (gegr. 1864), Kataloge, ca. 650 Branchen, 5,000,000 Adressen für 50 Pf. welche beim ersten Bestell. vorgüt. werden.

**S. Stapelmohr in Genf**

[2340] liefert

Sortiment der französischen Schweiz zu den günstigsten Bedingungen.

[35868] Redakteur. — Für e. a. akadem. gebild. Herrn in d. dreißiger Jahren, Dr. phil., Militärschriftsteller u. d. konservat. Richtung angehörend, suche ich e. Stellung als Redakteur eines konservat. od. gemäßigt liberalen Blattes. Der Betreffende hat nicht allein umf. Kenntn. in polit. u. litterar. Dingen, sondern empfindet sich auch durch e. lebenswü. Wesen, talkvolles Auftreten u. gr. Wahrheitsliebe. Seine Gehaltsanpr. sind sehr mäßig u. persönl. Vorstellung bezw. der Antritt einer entsprechenden Stellung könnte sofort erfolgen. Gef. Angebote erbitte bis zum 6. Oktober nach hier, später nach Norden. Rorderney.

Herm. Braams

[1140]



**Antiquar. und Auktions-Kataloge**

[35674] finden im

**Litterarischen Merkur**

regelmässige Aufnahme, und bitte ich, mir solche sofort nach Erscheinen (womöglich direkt) zugehen zu lassen.

Weimar.

Herm. Weissbach.

[2342]

**OSCAR SPERLING IN LEIPZIG**  
Institut für graphische Industrie und Stempelfabrikation.  
Empfehit seine xylographische und zinkographische Anstalt  
**Galvanoplastik** und **Stereotypie**  
zur Herstellung von Clichés und Druckplatten aller Art, sowohl für grössere Verlagswerke, wie auch für Anzeigen, Inserate und alle sonstigen Druckzwecke in musterhafter Ausführung.  
• **Galvanotypen für Frachtbriefe,**  
**Packetadressen** • • • • • **Declarationen**  
**Postkarten, Untergrundplatten,**  
• **Schreibheft-Liniaturen** •  
Druckformen sowie Vignetten für Inserate all. Branchen.  
• Ferner Clichés für Verlags- und Gewerbe-inalignen, Wappen, Medaillen und Inseraten-Einfassungen in enormer Auswahl.